

vergleichlichen erkennen und bewundern, der mehr thun kann, als wir bey unsern kühnsten Wünschen und tiefften Denken erwarten und uns vorstellen mögen. Ein Kind ehrt den Vater, wenn es, so unbegreiflich ihm seine Anweisungen sind, schlechterdings glaubt. Wir ehren Gott durch Glauben bey nahe eben so wie durch unsern Gehorsam. Bey diesem halten wir uns trotz der entgegenstehenden Neigungen, trotz der anscheinenden Vortheile oder Beschwerlichkeiten an Gottes Aussprüche; — bey jenem halten wir auf Gottes Wort hin etwas für wahr, so viel auch unsere beschränkte Vernunft dagegen einzuwenden haben möchte. Wir bekennen uns also aus den einleuchtendsten Gründen zu der evangelischen Glaubenslehre. Wir glauben dem, was Jesus gesagt hat, eben deswegen, weil Er es gesagt hat, gesetzt wir könnten auch keine andere Gründe für unsern Glauben angeben; — und für das, was uns auch aus andern Gründen wahrscheinlich ist, finden wir in den Versicherungen Jesu einen neuen Grund und eine wichtige Bestätigung.

---

### G o t t.

Mein Auge sieht, wohin es blickt,  
 Des Schöpfers grosse Werke;  
 Der Himmel prächtig ausgeschmückt,  
 Verkündigt Gottes Stärke,  
 Der Sonnen Glanz, der Sternen Pracht  
 Rühmt Gottes Hoheit, Güte und Macht,  
 Auch ich will Gott erheben,  
 Ihn lieben, Ihn nur leben!